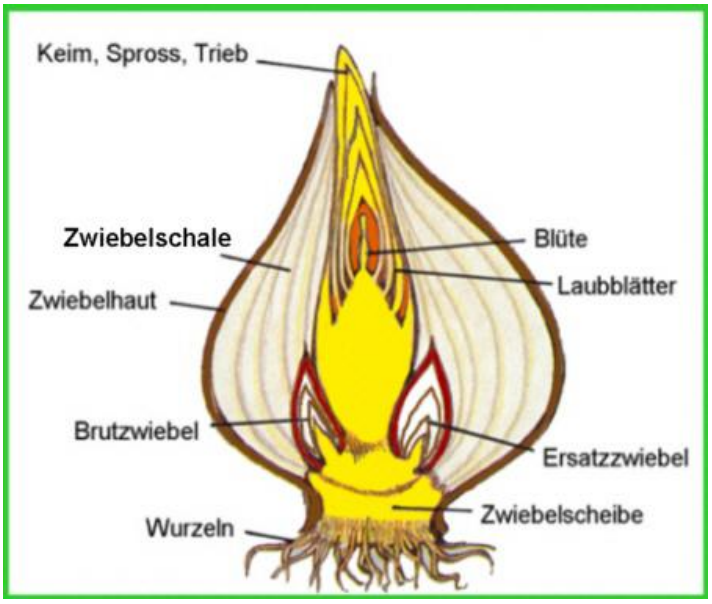
Pflanzen von Zwiebeln

Was ist eine (Blumen) - Zwiebel?

Als Zwiebel verstehen wir ein meist unterirdisches Speicherorgan für Nährstoffe, aus dem sich in der folgenden Vegetationsphase eine Pflanze entwickeln kann. So kann es den Winter oder eine Trockenzeit überleben. Mit den Wurzeln, die unten an der Zwiebel wachsen, nimmt die Pflanze das Wasser aus dem Boden auf, um ihre Nährstoffe zu sammeln. Geschützt durch die feste, braune Zwiebelhaut speichert sie diese in den Zwiebelschalen oder Zwiebelschuppen. In der Mitte der Zwiebel befinden sich die Anlage für die Blüte und Blätter.

Aufbau einer Tulpenzwiebel



Wie pflanze ich Zwiebeln?

Die Zwiebeln werden mit der Spitze nach oben gepflanzt.

Keine Notwendigkeit zu gießen, Zwiebeln mögen keine Feuchtigkeit!

Es empfiehlt sich die Zwiebeln auf Hügeln anzubauen, damit der überschüssige Regen seitlich abfließen kann. Bei anhaltender Trockenheit, gießen.

Knoblauch, Schalotten und Zwiebeln

Für den Schulgarten sind Wintersteckzwiebeln geeignet, da sie dann im Folgejahr vor den Sommerferien ab Mai geerntet werden können. Achtet drauf, dass ihr winterharte Sorten benutzt.

Weißer und violetter Knoblauch

Knoblauch wächst gut auf warmen und lockeren Böden in sonniger Lage. Etwas windige Lagen sind optimal, da die Knoblauchfliege hier in der Regel keinen Schaden anrichten kann. Die Knoblauchknolle wird kurz vor dem Einpflanzen in einzelne Zehen zerlegt und nur die größten zur Anpflanzung verwendet. Die kleinen Zehen aus der Mitte kann man in der Küche verwenden. Die Zehen werden 3 cm tief, mit der Spitze nach oben, im Abstand von ca. 10 cm, in Reihen mit 30 cm Abstand gepflanzt.

Schalotten

Schalotten bevorzugen einen sonnigen Standort und lockeren, humosen Boden. Die Zwiebeln werden mit der Spitze nach oben in die Erde gesteckt. Beim Stecken bleibt etwa 1⁄3 des Zwiebelchens über der Erde. Der Pflanzabstand zwischen den Reihen beträgt 30 cm und der Abstand der Zwiebeln in der Reihe beträgt 12 bis 20 cm.

Zwiebeln (Weiß, rot, Winterzwiebeln)

Zwiebeln bevorzugen einen lockeren, leichten, gut durchlässigen Boden, ohne frischen Dünger. Die kleinen Zwiebeln werden in den Boden eingedrückt, mit der Spitze nach oben, so tief, dass der Sprossansatz gerade so aus der Erde hinausschaut. Der Pflanzabstand zwischen den Reihen beträgt 10 bis 15 cm und 20 cm trennen die Zwiebeln in der Reihe. Wenn das Laub vertrocknet und gelb wird, sind die Zwiebeln groß genug und können geerntet werden.

Kugellauch

Kugellauch bevorzugt einen trockenen, humusreichen und leicht kalkhaltigen Boden, wie z.B. sandige Böden. Lehmige Böden sollten mit Sand oder Kies aufgelockert werden. Die Zwiebeln des Kugellauchs sollten etwa 10 cm tief und im Abstand von 15 cm in den Boden gedrückt werden. Die Zwiebeln, Blätter und Blüten sind essbar und haben einen milden knoblauchartigen Geschmack. Die Blütezeit ist von Mai bis August.

Frühlingsblüher

Frühlingsblüher dienen der Verschönerung des Gartens, aber vor allem sind sie auch eine wichtige Nahrungsquelle für die frühen Bestäuber.

An einer vorbereiten Stelle im Beet wird mit einer Handschaufel oder einem Zwiebelpflanzer ein Pflanzloch gegraben. Es sollte ungefähr so tief sein, dass die Blumenzwiebeln beim Pflanzen mit doppelt so viel Erde bedeckt werden, wie sie selbst hoch sind. Die Zwiebeln gut andrücken, es darf keine Lücke zwischen dem Boden und der Zwiebel sein.

Tipp : Es empfiehlt sich, mehrere Zwiebeln pro Pflanzloch zu setzen, um während der nächsten Blüte eine optisch imposantere Wirkung zu erzielen. Auch könnt ihr sie in einer Form anlegen, die dann magisch im Frühling erscheint.

Beispiele von Frühlingsblühern

Schneeglöckchen, Blütezeit: Januar-Februar, Höhe 10 bis 20 cm

Krokusse, Blütezeit: Februar bis Mai, Höhe 15 cm

Narzissen, Blütezeit: Februar bis Mai, Höhe 10 bis 60 cm

Traubenhyazinthen (Muscaris), Blütezeit: März bis Mai, Höhe 15 bis 20 cm

Tulpen, Blütezeit: März bis Juni, Höhe 50 bis 60 cm

Milchstern (Ornithogalum), Blütezeit: April bis Mai, Höhe 50 cm

Denkt auch an Anemone, Schachbrettblume (Fritillaria), Iris, Lilie, Blaustern (Scilla)….

Es ist möglich, Blumenzwiebeln in Kübeln und Pflanzgefäßen zu pflanzen. Die Erde sollte aus einer lockeren Mischung bestehen: 3/4 Blumenerde und 1/4 Sand. Es ist wichtig, für eine gute Drainage zu sorgen. Die Pflanzgefäße sollten Löcher im Boden haben. Eine Schicht Tonscherben oder Kies im Boden erleichtert das Abfließen des Wassers.

Tipp : Stellt die Pflanzgefäße auf Ziegel oder Holzstücke, damit überschüssiges Regenwasser leicht abfließen kann.

Quellen :

https://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=5085&edit=0
https://www.youtube.com/watch?v=Fk68K4GN1F0
https://ail-echalote-certifie.org/planter-cultiver-recolter-conserver-ail/
https://laterreestunjardin.com/bulbes-de-printemps-pot/
Naturgarten - Heute pflanzen wir ein Hummelbuffet! - Episode 13